

D2 Saisonbericht

Der Start für die Mädels war auch nicht einfach. Wegen Corona und den Maßnahmen war das leider schwierig ein gutes Training zu Stande zu bringen und viele der Damen waren auch nicht verfügbar von Anfang an deswegen mussten wir auf diejenigen zurückgreifen, welche verfügbar waren. Dafür können wir sagen, dass wir zwei Neulinge dazu gewonnen haben die jetzt das alle erste Mal die Saison gespielt haben und auch für die Trainings von Anfang an dabei waren.

Leider verlief die Hinspielrunde nicht so gut wie wir es uns erhofft haben. Wir hatten einige interessante Spiele mit guten Ballwechsel jedoch hat es zum Ende hin nie zu einem Sieg gereicht. Zudem musste das Team leider auf unsere langjährige Trainerin und auch Spielerin Mönli gegen Ende Jahr verzichten. Sie hatte bis dahin die Saison auch geleitet bis ich, der bis dahin als Co-Trainer in den Trainings dabei war die Verantwortung fürs Team übergeben bekommen habe. Leider konnte ich zum Schluss auch nicht mehr die richtigen Hebel umsetzen damit es uns für einen Sieg reicht.

Dafür konnte ich ein paar neue Jugendwörter kennen lernen wie Sheesh, was wahrscheinlich schon wieder out ist und ungewollte Details über das Leben ausserhalb der Halle in den langen Autofahrten zu einem Match erfahren. Ich kenne die genannten Personen zwar nicht, aber vom Namen her weiss ich wer mit wem aus geht und vieles mehr.

Die Mädels haben gezeigt, dass sie ein gutes Spiel machen können. Genauso wie das saubere Spielen vorhanden war, so war es auch schnell wieder weg. Von aussen betrachtet konnte man teils meinem, dass der Ball jetzt gemieden werden und ja nicht zu lange berührt werden darf.

Für die nächste Saison werden wir an allem ein bisschen rumschrauben. So dass die schönen Ballwechsel aus den Trainings auch mal auf ein Spiel übertragen werden können.

Ich habe einen lustigen Moment, an den ich mich noch erinnern kann. Im Auswärtsspiel gegen TV Dornach habe ich so viel mit den Mädels beim Spielen geredet und auch teils Out oder ähnliches gerufen, sodass ich vom Schiri einen Redeverbot während des Spiels erhalten habe.

Grosser Lob an die Spielerinnen: Egal wie der Punktestand aussieht es herrscht immer eine gute Stimmung und niemand feindet sich an. Diese Atmosphäre wünsche ich mir weiterhin von allen für die neue Saison.